

## Satans Eden Nr. 63

*Fragen und Antworten vom Afrikanischen Ministertreffen im August*

21. August 2022

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Gestern Morgen trafen wir uns mit 23 Ministern aus 9 Ländern. USA:2, Gabun:5, Ruanda:1, Demokratische Republik Kongo:7, Indien:2, Norwegen:2, Burkina-Faso:1, Kongo-Republik:2, Italien:1.

Die Frage-und-Antwort-Runde dauerte 3 1/2 Stunden von 9:00 Uhr bis nach 12:30 Uhr. Es gab insgesamt zehn Fragen, und die Fragen waren sehr gute Fragen für die Stunde, in der wir leben. Die erste Frage hat 2 Stunden gedauert und wir werden diese Frage heute Morgen bearbeiten und die anderen bis nächste Woche verschieben.

**Frage Nummer 1** von Pastor Bill Venga/Kinshasa Demokratische Republik Kongo. In Ihrer Predigt **Christus ist das Geheimnis Gottes offenbart Nr. 218, Rezension Nr. 41, Zwillinge Nr. 16** bei 16' bis 18' erklärten Sie: *“Bei Zwillingen geht es nicht um einen Auserwählten Gottes und den Samen einer Schlange, sondern um jemanden, der geistlich und ein anderes Wesen das fleischlich ist“*, aber in Satans Eden Nr. 58, Zwillinge 6, die über Samen sprechen, haben Sie gezeigt, dass es sich um *“Gottes Samen und Satans Samen, der Schlangensamen“* handelt. Können Sie uns helfen, Ihre beiden Aussagen klar zu verstehen?

**Antwort:** In vielen Predigten von Bruder Branham, als er über Zwillinge sprach, zeigte er nur die Tatsache, dass *in jeder Erweckung Zwillinge geboren werden, ein spiritueller und der andere fleischliche Gläubige*. Aber er verweist auch darauf, dass *Jakob fleischlich war*, aber geistlich wurde. Thomas war fleischlich und wurde geisterfüllt, und so war Petrus, der Christus dreimal verleugnete und doch geistlich wurde, und so war auch Paulus, der tatsächlich die Spirituelle Gläubigen tötete, während er ein fleischlicher Gläubiger war, bis Gott ihn in einen spirituellen Gläubigen verwandelte. Zu sagen, Zwillinge seien nur Schlangensamen und Geist erfüllt, bedeutet daher, zu jeder Zeit einen Schnappschuss zu machen und zu sagen, dass es keinen Raum für Veränderung gibt, und so den fleischlichen Gläubigen als prädestiniert zur Zerstörung abzuschreiben. Deshalb näherte ich mich in **Christus ist das Geheimnis des offenbarten Gottes** dem Thema von dem Standpunkt aus, wie wir auf diejenigen reagieren müssen, die fleischliche Gläubige sind, und ich zeigte, wie wir tun müssen, was Moses mit Esau gesagt wurde, und das war, dass ihm gesagt wurde, er solle Esau und sein Volk in Ruhe lassen. Lass sie einfach in Ruhe.

Was ist ein fleischlicher Gläubiger? Es ist jemand, der nicht durch den Geist Gottes wiedergeboren ist. Dazu gehört nicht nur die törichte Jungfrau, sondern auch jede Person, die aus Fleisch und Blut geboren wurde, wie der Apostel Paulus in Römer 7 erzählt, weil er uns in Römer 8 zeigt, wie wir unsere Fleischlichkeit überwinden können, indem wir in uns selbst sterben. Doch alles, was ich hier gerade erwähnt habe, sind keine Schlangensamen, aber sie waren an der einen oder anderen Stelle fleischliche Gläubige. Es wird viele geben, die auf dem weißen Thron auferweckt und zum Leben erweckt werden, wie sie die Braut während ihres Lebens behandelt haben. Diesen Menschen wird das ewige Leben geschenkt werden. Und wenn ihnen ewiges Leben gegeben wird, werden sie nicht mehr fleischlich sein, also werden sie wissen, wie sie auf der neuen Erde leben sollen, wie sie verstehen werden, wie sie ihr Gefäß dem Geist Gottes übergeben können. Sie konnten keine Schlangensamen sein, da Schlangensamen zur Verdammnis ordiniert sind. Doch während sie auf Erden waren, waren diese Menschen fleischliche Gläubige oder Menschen, denen der Geist Gottes fehlte. Deshalb können wir nicht alle Zwillinge oder alle "fleischlichen Gläubigen" als Schlangensamen klassifizieren und zur

Verdammnis ordiniert. Gott ist ein Gott der Barmherzigkeit. Das würde keinen Raum für Reue und eine Veränderung des Lebens lassen, wie wir es bei Jakob, Paulus, Thomas, Petrus und so vielen anderen sehen.

Nun, das soll nicht heißen, dass Zwillinge **nur** fleischlich und geistlich sind, denn Schlangensamen können auch in diese Kategorie fallen, aber sie sind durch ihre Haltung gegenüber dem Wort Gottes und ihre Kriegsführung gegen das Wort Gottes und diejenigen, die wahre Reben sind, getrennt. Und törichte Jungfrauen können auch als fleischlich bezeichnet werden, da sie geistlos sind, aber sie sind keine Schlangensamen. Deshalb, wie ich in **Christus ist das Geheimnis Gottes offenbaren** erwähnt habe, ist das Studium der Zwillinge komplexer, als nur jeden, der fleischlich ist, in die gleiche Kategorie wie Schlangensamen zu werfen. Und doch können Zwillinge Schlangensamen sein, wie wir wissen, dass Kain von diesem Bösen war, aber ein Zwilling von Abel, wie wir im folgenden Zitat sehen.

**Fragen und Antworten COD 64-0830M P:178** *Und Adam hatte nie gewusst, dass diese Tat getan werden kann. Seht ihr? Sie wurde zur Frau gemacht. Sicherlich wäre sie später dazu gekommen; aber siehst du, die Souveränität Gottes, Sich Selbst als Retter zu zeigen und -- und so weiter, wie ich schon oft erklärt habe... Aber Satan wusste das, denn er kam zu ihr in Form dieser Schlange, die das Biest und ein Biest war, und kam zu ihr. Und sie wurde zuerst von Satan imprägniert. Und wenn Sie bemerken, es wurden nur zwei Taten getan, und es wurden drei Kinder geboren. Erforschen Sie die Schrift. Sie brachte Zwillinge zur Welt. Einer von ihnen war Schlangensamen; der andere war Abel. Sie lockte ihren Mann und erzählte... Seht ihr? Dann zeigte sie ihrem Mann, was es war, und dann lebte er auch mit ihr, und sie gebar dieses Kind. Und ich möchte zeigen, dass sie mit Zwillingen von zwei verschiedenen... Sie war eine, ... Das ist eine jungfräuliche Frau.*

**Frage Nummer 1. Kann einer der Zwillinge eine törichte Jungfrau sein? Und was ist der Unterschied zwischen der törichten Jungfrau und denen, die völlig verloren sein werden?**

Ok, das ist eine sehr gute zweiteilige Frage. **Die Lehre von den Zwillingen bezieht sich nicht auf die törichte Jungfrau**, denken Sie daran, sie sind Jungfrauen, sondern nur ohne den Heiligen Geist. Es gibt einen Unterschied zwischen der törichten Jungfrau und der falschen Rebe oder der falschen Braut, wie Bruder Branham sie platzierte. Wenn Bruder Branham von der falschen Kirche oder der falschen Braut spricht, spricht er von der Hure, die sagt, ich setze als eine Witwe und habe keinen Bedarf, von nichts. Er bezieht sich auf **Offenbarung 18:7**, wo sie sagt: "**Denn sie spricht in ihrem Herzen: Ich throne als Königin und bin keine Witwe und werde kein Leid sehen!**"

Nun, wenn sie sich als Königin einsetzt, sagt sie, ich bin mit dem König verheiratet. Aber sie lügt.

**Das Erste Siegel 63-0318 P:47** *Jetzt, Sie erinnern sich, die wahre Braut... Jetzt gibt es eine falsche Braut. Das bekommen wir in **Offenbarung 17**. Sie sagte: "**Ich bin eine Witwe und brauche nichts**" (Seht ihr?), **setzte auf das scharlachrote gekleidete Biest und so weiter (das Biest eher)**. Nun, aber die wahre Braut wird aus Tausenden von Tausenden von Menschen bestehen, aber es wird die Auserwählte aus jedem Kirchenzeitalter sein. Jedes Mal, wenn eine Botschaft erging und die Menschen sie glaubten und in all dem Licht akzeptierten, war es, als sie bis zu jenem Tag der Erlösung versiegelt wurden... Spricht Jesus nicht dasselbe, als Er sagte, dass der Schall in der siebten Wache kommt? Das ist das letzte Kirchenzeitalter. Seht ihr? Und sagte: "**Siehe, der Bräutigam kommt; Geh hinaus, um Ihm zu begegnen.**" Und dann kam die schlafende Jungfrau, rieb sich die Augen und sagte: "Angenommen, **ich sollte auch etwas von diesem Öl haben; Also hätten wir vielleicht besser welches.**" Und die wahre Braut, die dort stand, sagte: "**Wir haben gerade genug für***

*uns selber. Wir haben gerade genug, um selbst reinzukommen. Wir können Ihnen nichts geben. Wenn du welches willst, gehst du, bete durch."*

Ok, **Bruder Branham** sagt hier also nicht, dass die törichte Jungfrau die falsche Braut ist. Er bezieht sich auf **Offenbarung 18:7**, wo die große Hure (die wir als katholische Kirche kennen) behauptet, sie sei mit dem König verheiratet, und sagt, ich brauche nichts. Und natürlich hat sie Töchter, und wir lesen in **Hesekiel 16:44** *Siehe, alle Spruchdichter werden auf dich dieses Sprichwort anwenden: »Wie die Mutter, so die Tochter!«*

Die törichte Jungfrau war aus dem gleichen Material, um die Braut zu bilden, aber weil sie den Heiligen Geist nicht hatte, wurde sie zum Überrest gemacht, der für jeden, der versteht, dass es das Material ist, das nicht in das Muster passte, übrig gebliebenes Material ist. Und natürlich wissen wir, dass Christus das Muster ist, und nur die, die aus Seinem Geist wiedergeboren werden, sind in dem Muster, denn Apostel Paulus sagte: "**Wenn Christus nicht in dir ist, bist du keiner von Ihm.**"

**Römer 8:9** *Ihr aber seid nicht im Fleisch, sondern im Geist, wenn wirklich Gottes Geist in euch wohnt; wer aber den Geist des Christus nicht hat, der ist nicht sein.*

Deshalb, wenn du keiner von Ihm bist, dann bist du außerhalb des Musters, und da du jungfräulich für das Wort bist, keine konfessionelle Ehe, dann bist du zufällig außerhalb des Musters und daher ein Rest (oder was übrig bleibt von dem Muster-Material), aber keine falsche Braut. Falsche Braut ist eine, die behauptet, Königin zu sein, (Frau des Königs), aber nicht ist, und deshalb ist sie eine Lügnerin.

Aber die törichte Jungfrau bestand aus demselben Brautmateriale (sie war eine Jungfrau), aber sie war ohne den Heiligen Geist, so dass sie nicht **dem Bild des erstgeborenen Sohnes angepasst werden konnte**, da sie nicht vom Heiligen Geist geboren wurde und deshalb nicht hat was es braucht, um dem Bild des erstgeborenen Sohnes gleichgestaltet zu werden. Und da sie sich nicht bereit gemacht hatte, mit Ihm zum Hochzeitsmahl zu gehen, und da sie nicht in das "Geist" "Wort" gekleidet war, musste sie daher durch die Trübsal gehen. Und wie Bruder Branham sagte, weil sie das Blut Jesu nicht für ausreichend hielt, muss sie ihr eigenes Blut geben.

**Jehova Jireh 3 64-0404 P:32** *Die Gemeinde geht durch die Trübsalszeit, aber nicht die Braut. Nein, Sir. Sie ist erlöst. Sie hat nichts, womit sie gereinigt werden könnte; Sie ist schon rein. **Der Heilige Geist kam in sie hinein und reinigte sie** und nahm all den Schmutz und das ganze beschmierte der Welt weg. Und **sie glaubt an dieses Wort und wird ein Teil davon.** Richtig. **Ohne den Heiligen Geist nichts zu tun.** Es ist die Braut, die aus der Kirche kommt. Und dort... Sie... Das heißt, **der Überrest des Samens der Frau wird zurückgelassen, um durch die Trübsalszeit zu gehen.***

**Das Token (Zeichen) 63-1128E P:46** *Jemand, der das vor nicht allzu langer Zeit mit mir diskutierte, sagte: "Die Kirche wird für eine Reinigung durchgehen müssen." Ich sagte: "**Das ist wahr, weil sie das Blut abgelehnt hat.**" Aber wenn die Trübsalszeit die Braut, Seine Eigene Frau, in der Trübsal erwischt? Nein, Sir. **Das Blut Jesu Christi hat uns von aller Sünde gereinigt, und es gibt keine Reinigung mehr. Und das Blut Jesu Christi und dieses Zeichen, als Identifikation, dass es gereinigt wurde (Amen.), das ist das Zeichen der Braut, die den Ring trägt.***

Und natürlich wissen wir gemäß **1 Johannes 1:7** *wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist... und das Blut Jesu Christi, seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde ..."* Aber die Kirche wandelt nicht im Licht und zählt daher das Blut Christi nicht stark genug, und das Blut reinigt durch das Licht des Wortes, in dem wir wandeln.

**Die Entrückung 65-1204 P:92** Und beachten Sie, dass die Braut nicht nur gewaschen wird, vergeben wird, sondern auch gerechtfertigt ist. Seht ihr? Haben Sie jemals das Wort "rechtfertigen" erprobt, um zu sehen, was es bedeutet? Wenn Bruder Green zum Beispiel hörte, dass ich getrunken hatte, dass ich schlechte Dinge getan hatte, dann fand er heraus, dass ich es nicht tat, dann kam er und sagte: "Ich vergebe dir, Bruder Branham." "Du verzeihst mir? Ich habe es nie getan. Woriüber verzeihst du mir?" Seht ihr? Aber wenn ich schuldig bin, dann kann mir vergeben werden, aber ich bin immer noch nicht gerecht, weil ich es getan habe. Aber das Wort "**gerechtfertigt**" ist "**obwohl Sie es nie getan haben**": gerechtfertigt. Und **dann reinigt uns das Blut Jesu Christi so von den Sünden**, bis es in das Buch der Vergesslichkeit Gottes gelegt wird. **Er ist der Einzige, der es tun kann. Das können wir nicht.** Wir können vergeben, aber nicht vergessen. Ich könnte dir vergeben, aber ich werde mich immer daran erinnern, dass du diese bösen Dinge getan hast. Dann bist du nicht gerecht; Dir ist vergeben. Aber **in den Augen Gottes ist die Braut gerechtfertigt.** Sie hat es von vornherein nie getan. Amen. **Dort zu stehen und mit dem tugendhaften Sohn Gottes verheiratet zu sein, nie gesündigt an erster Stelle.** Warum? Sie wurde vorherordiniert; Sie war darin gefangen. Und nun, **als sie die Wahrheit hörte und herauskam, reinigte sie das Blut.** Und sie steht tugendhaft da. Seht ihr? Sie ist... Sie hat überhaupt keine Sünde.

Um das Wort gerechtfertigt zu verstehen, fragst du dich vielleicht, wie kann ich etwas in diesem Körper tun und dann ist es, obwohl ich es nie getan habe. Die Antwort findet sich in **Galater 2:20** und in den **Römern, Kapitel 7 und 8.**

In **Galater 2:20** sagt uns Apostel Paulus: "*Ich bin mit Christus gekreuzigt; und nun lebe ich, aber nicht mehr ich [selbst], sondern Christus lebt in mir. Was ich aber jetzt im Fleisch lebe, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat.*"

Nun, um dies zu erklären, schauen wir uns ein Auto für ein Beispiel an. Nehmen wir an, es gab einen Mann, der sehr böse war, und er fuhr ein bestimmtes Auto in einer kleinen Stadt. Dieser Mann fuhr rücksichtslos und überfuhr sogar kleine Tiere, die die Straße überquerten, und Gänse oder Enten, die über die Straße watschelten und zu langsam waren, um ihm aus dem Weg zu gehen. Die Leute hatten jedes Mal Angst, wenn das Auto die Straße hinunterkam, ohne zu wissen, was er tun würde. Aber eines Tages starb der Mann und ein anderer Mann, ein freundlicher Mann, übernahm das gleiche Auto. Als er anfang, die gleiche Straße hinunterzufahren, sahen die Leute das Auto kommen und hatten Angst und drängten sich, von der Straße zu kommen, aber mit der Zeit begannen sie zu lernen, dass eine andere Person hinter dem Steuer saß und dies ein guter Mensch war.

Nun, so ist es mit uns und Gott. Als wir in Sünde geboren wurden, in Ungerechtigkeit geformt wurden und in die Welt kamen, um Lügen zu sprechen, taten wir viele Dinge, die Gott nicht gefielen. Aber sobald wir zu uns selbst sterben und Sein Leben, Seinen Heiligen Geist hereinkommen lassen und unser Gefäß ergreifen, dann wird dieser Körper des Todes jetzt von einer anderen Kraft geführt. Und es ist dieses Leben, das genaue Leben Gottes in uns, das nie gesündigt hat, und obwohl du immer noch den gleichen Kadaver oder Toteskörper hast, den dein erstes Geistleben kontrollierte, wird dieser Körper jetzt vom Heiligen Geist Selbst kontrolliert. Daher wurde das, was du getan hast, bevor du wiedergeboren wurdest, von einer anderen Natur, einem anderen Menschen, dem alten Mann, getan. Aber er ist tot, und ihr seid eine neue Schöpfung in Christus Jesus. Deshalb, in dieser neuen Natur, nach der du lebst, sündigt nicht. Sie können also in diesem Körper nicht dafür verurteilt werden, wofür ein toter Mann ihn benutzte, bevor dieser neue Mann die Macht übernahm.

Wenn Sie **Römer 7** lesen, sagt uns der Apostel Paulus, dass wir im Leib dieses Todes hin- und hergerissen sind, weil "**wenn wir Gutes tun wollen, Böses bei uns ist**". Und Apostel Paulus beendet das Kapitel mit den Worten: "**Wer kann mich aus dem Leib dieses Todes befreien, aber ich danke Gott**

durch Jesus Christus, der mir den Sieg schenkt." Dann zeigt er uns in Kapitel 8, wie wir zu uns selbst sterben können, damit Christus hereinkommt und unser Leben für uns lebt.

**Römer 7:14** Denn wir wissen, dass **das Gesetz geistlich** ist; ich aber bin fleischlich, unter die Sünde verkauft. **15** Denn was ich vollbringe, billige ich nicht; denn ich tue nicht, was ich will, sondern was ich hasse, das übe ich aus. **16** Wenn ich aber das tue, was ich nicht will, so stimme ich dem Gesetz zu, dass es gut ist. **17** Jetzt aber vollbringe nicht mehr ich dasselbe, sondern die Sünde, die in mir wohnt. **18** Denn ich weiß, dass in mir, das heißt in meinem Fleisch, nichts Gutes wohnt; das Wollen ist zwar bei mir vorhanden, aber das Vollbringen des Guten gelingt mir nicht. **19** Denn ich tue nicht das Gute, das ich will, sondern das Böse, das ich nicht will, das verübe ich. **20** Wenn ich aber das tue, was ich nicht will, so vollbringe nicht mehr ich es, sondern die Sünde, die in mir wohnt. **21** Ich finde also das Gesetz vor, wonach mir, der ich das Gute tun will, das Böse anhängt. **22** Denn ich habe Lust an dem Gesetz Gottes nach dem inneren Menschen;

**23** ich sehe aber ein anderes Gesetz in meinen Gliedern, das gegen das Gesetz meiner Gesinnung streitet und mich gefangen nimmt unter das Gesetz der Sünde, das in meinen Gliedern ist. **24** Ich elender Mensch! Wer wird mich erlösen von diesem Todesleib? **25** Ich danke Gott durch Jesus Christus, unseren Herrn! So diene ich selbst nun mit der Gesinnung dem Gesetz Gottes, mit dem Fleisch aber dem Gesetz der Sünde.

Martin Luther sagte in seinem **Vorwort zum Römerbrief**: "Gott richtet nach dem, was in den Tiefen des Herzens ist, und aus diesem Grund stellt sein Gesetz seine Anforderungen an das innerste Herz und kann nicht mit Werken zufrieden sein, sondern bestraft Werke, die anders als aus der Tiefe des Herzens getan werden, als Heuchelei und Lügen. Niemand in seinen Werken ist ein Täter des Gesetzes, denn auch wenn du das Gesetz äußerlich halten magst, mit Werken, aus Angst vor Bestrafung, Liebe oder Belohnung, so tust du doch all dies ohne Bereitschaft und Wohlgefallen und ohne Liebe zum Gesetz, sondern eher mit Unwilligkeit, unter Zwang: und du würdest lieber etwas anderes tun, wenn das Gesetz nicht da wäre.

Die Schlussfolgerung ist, dass du im Tiefsten deines Herzens das Gesetz hasst. Was ist dann, dass du anderen beibringst, nicht zu stehlen, wenn du im Herzen ein Dieb bist und nach außen hin gerne einer sein würdest, wenn du es wagen würdest? Aus diesem Grund sagt Paulus in **Römer 7**, dass **das Gesetz geistlich ist**, denn wenn das Gesetz für den Leib wäre, könnte es mit Werken zufrieden sein; aber da es geistlich ist, kann es niemand befriedigen, es sei denn, alles, was du tust, geschieht aus der Tiefe deines Herzens. Aber **ein solches Herz wird nur von Gottes Geist gegeben**, so dass er eine Begierde nach dem Gesetz in seinem Herzen erwirbt und fortan nichts aus Angst und Zwang tut, sondern alles aus einem willigen Herzen heraus. **Wo dieser Geist nicht im Herzen ist, bleibt Sünde und Unmut über das Gesetz und Feindschaft es gegenüber; obwohl das Gesetz gut und gerecht und heilig ist.**

Und deshalb zeigt uns Apostel Paulus dann in Kapitel 8, wie wir zu uns selbst sterben müssen, damit Gottes Geist in uns wohne und unser Leben für uns leben kann. Und deshalb sagt er uns, dass wir nicht sowohl Gott als auch uns selbst dienen können. Und dass jeder, der sich selbst dient, in Feindschaft gegen Gott ist. Weil du nicht zwei Meistern dienen kannst, dienstest du entweder dir selbst oder du dienst Gott. Aber in Kapitel 8 zeigt er uns nicht nur, dass wir zuerst für uns selbst sterben müssen, sondern in diesem Prozess kommt Gottes Leben herein und übernimmt und beginnt, sich dem Leben des erstgeborenen Sohnes anzupassen, und wird dadurch Sohn Gottes offenbaren.

Und der Apostel Johannes sagt uns, dass wir durch das Blut gereinigt werden, indem wir im Licht gehen. Die weise Jungfrau kam ins Licht und ging in Seiner Gegenwart, sie lag in der Gegenwart, um

sozusagen zu reifen, während die Törichte von der Gegenwart zum Lagerhaus gingen, um zu bekommen, was die weise Jungfrau bereits hat.

Aber wir sehen, als die Törichte zur Tür kam, nachdem sie die Parousia des Bräutigams abgelehnt hatte, Sie wurde in Scheidung weggelegt, und als sie schließlich zur Tür kam, die das Wort ist, die Tür, wurde das Wort geschlossen und ihr wurde gesagt: "**Ich kannte dich als meine Frau, aber ich kenne dich nicht mehr als meine Frau.**" Dann ging sie in Trübsal, um ihr eigenes Blut zu vergießen. Weil sie Sein Blut abgelehnt hatte, indem sie Sein Wort ablehnte.

Das ist jedoch die törichte Jungfrau, aber die falsche Braut oder die falsche Rebe sind die Konfessionen, die behaupten, die Braut Christi zu sein, aber sie sind ehebrecherisch und nicht jungfräulich für das Wort, das der Bräutigam ist. Sie hatte Liebe gemacht zu den Worten der Menschen und war dem Wort allein nicht treu. Also lehnte sie den Bräutigam, Das Wort, ab. Die törichte Jungfrau war nicht ehebrecherisch. Sie war jungfräulich und unberührt von anderen Menschen, hatte aber einfach kein Licht, kein erfahrenes Wissen über das Wort.

Lassen Sie mich Ihnen zeigen, was Bruder Vayle dazu gelehrt hat.

**Lee Vayle Shalom #2 Deklarieren Gottes Ziel: Auferstehung P:38** *Lass uns zu 1. Johannes 3 gehen. Ich werde das Ganze zusammenbringen und aufhören. Wenn Sie nicht wissen, worauf ich abziele, sollten Sie es tun, denn Sie haben mich viele, viele Jahre unterrichten hören. 1. Johannes 3:11: "Denn das ist die Botschaft, die (wir) von Anfang an gehört haben, dass (ihr) einander lieben sollt. Täuschen Sie sich nicht, dass Kain jemals ein Bruder war. Jetzt spricht er von Brüdern. Aber er wusste, dass es eine weise und törichte Jungfrau gab. Er wusste, dass es falsche unter uns gab. Das wussten sie alle. Jetzt ansehen: **12 Nicht wie Kain, (Brüder, tut nicht das, was Kain getan hat.) der von dem Bösen war und seinen Bruder tötete. Und warum hat er ihn erschlagen? Weil seine eigenen Werke böse und die seines Bruders gerecht waren. Vögel einer Feder schwärmen zusammen! Der Schlangensamen wird die Gerechten töten! Der Schlangensamen wird das offenbarte Wort Gottes hassen! Die törichte Jungfrau ignoriert es! Jemand, der das Wort nicht hat, nie einen Teil des Wortes hatte, keinen Teil des Wortes will, ein Prätendent und ein Spötter ist. Die törichte Jungfrau ist gerettet, aber sie hat nicht das Wort, das das Öl halten wird! Das ist ihr Problem; sie hat das Wort nicht.***

**Lee Vayle, Mesalliance Predigten, Rechte Hand und linke Hand Gottes P:13 13** *Und sie werden den Lohn der Ungerechtigkeit empfangen, (was ist die Ungerechtigkeit? Aus dem Wort. ) Nun, komm schon, wovon redet Er? Falsche Propheten, falsche Lehrer, falsches Wort. Und wer geht darauf ein? Das natürliche brutale Biest. Die törichte Jungfrau ist kein natürliches, brutales Biest. Was es ist, das Öl ist ausgelaufen, weil sie nicht in das Wort der Stunde eingeweiht war. Also stirbt sie für ihren Mangel an Wort. Öl ist weg. Kein Behälter. Word ist ausgetrocknet, kann die Macht nicht halten. Könnten die Methodisten diese Botschaft enthalten? Könnte Pfingstler diese Botschaft enthalten? ... Sprich böse über Dinge, die sie nicht verstehen. Geht in ihrer eigenen Korruption zugrunde. **13** Sie werden den Lohn der Ungerechtigkeit erhalten (das ist es, was sie tun werden), wie diejenigen, die es für Wohlgefallen halten, tagsüber zu randalieren. Flecken, die sie sind, und Makel, die sich mit ihren eigenen Täuschungen austragen, während sie mit dir schlemmen; **14** Augen voller Ehebruch zu haben, die nicht aufhören können von der Sünde; betörende instabile Seelen: ein Herz, das sie mit habgierigen Praktiken ausübten; verfluchte Kinder:**15** Die den rechten Weg verlassen haben und vom Weg Bileams, des Sohnes des Bosor, gefolgt sind.*

Nun, wenn Sie genau zuhören, was ich gesagt habe in **Christus ist das Geheimnis Gottes Offenbart Nr. 218**, werden Sie hören, wie ich dasselbe sage, was Bruder Vayle hier sagt. Ich sagte: "Heute Abend

habe ich eine Botschaft, von der ich in meinem Herzen fühle, dass sie für uns sehr wichtig ist, wenn wir nicht nur das richtige Verständnis von Zwillingen haben wollen, sondern auch, wenn wir dieses Verständnis auf eine christusähnliche Weise behandeln wollen.

Ich wünsche für keine Sekunde, dass wir als Christen die Haltung einnehmen, dass, wenn eine Person ein fleischlicher Gläubiger ist, wir sie verachten und ablehnen sollten, wie ich es auf der ganzen Welt sehe. Der beste Weg, mit dem fleischlichen Gläubigen umzugehen, besteht darin, zu versuchen, diese Person für Christus zu gewinnen oder sie einfach zu ignorieren.

Ich weiß, dass die Heilige Schrift in **Titus 3:10** sagt: " *Einen sektiererischen Menschen (das heißt, er ist schismatisch, faktisch, ein Anhänger einer falschen Doktrin) weise nach ein- und zweimaliger Zurechtweisung (was bedeutet, dass er dann milde Zurechtweisung oder Warnung ist) ab; "*, aber dieses Wort "*ablehnen*" wurde aus dem griechischen Wort "*paraiteomai*" übersetzt und es bedeutet nicht, sie hässlich zu behandeln, es bedeutet, sie einfach in Ruhe zu lassen. "*sich abzuwenden oder beiseitezulegen oder sie zu meiden*".

Mit anderen Worten, wenn Sie wissen, dass sie auf eine falsche Doktrin stehen, nachdem Sie versucht haben, sie ein paar Mal zu warnen und es bei ihnen nirgendwohin gekommen ist, dann lassen Sie es fallen und lassen Sie sie einfach ihren eigenen Weg gehen. Versuche nicht weiterhin, sie zur Wahrheit zu bekehren, denn das wird sie nur noch weiter gegen die Wahrheit abhärten.

Bruder Branham sagte in seiner Predigt: **Kirche wählt Gesetz für Gnade 61-0316 P:55** Denkt daran, Er sagte: "Nun, während ihr reist, geht ihr dort hinauf entlang der Grenzlinien. Jetzt", sagte er, "berührst du nicht Esau." Nun, **Esau Berg Seir**. Sagte: "Berühre ihn nicht." Sagte: "Das Gabe Ich ihm. Wenn du vorbeigehst, wenn du etwas isst, bezahle ihn dafür. Wenn Sie Wasser trinken, bezahlen Sie es für ihn. Berühre den Grenzlinien-Gläubigen nicht, denn Ich werde dich darin nicht segnen. " Seht ihr? "Schlage ihn nicht mehr, gehe einfach leise vorbei." Nun, wenn die Methodisten und Baptisten dort oben an der Grenze leben ... **Jede Erweckung, die jemals hervorkam, brachte Zwillinge hervor. Es ist mir egal, wo es war, es produziert Zwillinge. Einer von ihnen... Es ist wie bei Esau und Jakob. Sie waren beide in ihren Söhnen Isaaks vertreten. Esau war ein Mann von Welt. Er war ein religiöser Mann, kümmerte sich um Dinge und tat Dinge für seinen Vater und war ein netter Mann. Aber Jakob hatte Unterscheidungsvermögen. Er wusste, dass das Geburtsrecht alles bedeutete, machte keinen Unterschied, wie er es bekommen musste, nur damit er es bekam. Das ist der spirituelle Mensch heute.**

Sie sehen also, dass es einige Dinge gibt, die wir **nicht nur wissen, sondern auch tun** müssen, wenn wir voll und ganz verstehen wollen, was das Doktrin der Zwillinge uns lehrt. Und das bedeutet, dass nur weil ein Mann ein fleischlicher Gläubiger sein könnte, das es nicht zu Ihrem Feind macht.

**Durstig nach Leben 57-0728 P:74** Wenn du also **Römer 8** und **9** liest, wirst du herausfinden, dass Er sagte... Er sagte: "Ich hasse Esau und liebe Jakob, bevor einer der beiden Jungen jemals aus dem Mutterleib geboren wurde. " Richtig, denn Er ist Gott. Er weiß alles. Wie kann man also einen Ungläubigen zum Gläubigen machen, wenn Gott am Anfang wusste, dass er ein Ungläubiger war? Es war nicht für ihn bestimmt. Er sagte: "Pharao, ich habe ihn zu genau diesem Zweck erzogen, um in Werken zu arbeiten. Es ist nicht er, der will, er, der rennt; es ist Gott, der Barmherzigkeit zeigt. " Ist das richtig?

Nun, Es war nicht für ihn bestimmt, dann macht ihn das nicht zu einem bösen Mann, nur weil er es vielleicht nicht versteht.

*Sehen Sie, beim Studium der Zwillinge geht es nicht nur um das Studium von einem, der von Gott auserwählt ist, und des anderen, der Schlangensamen ist. Zwillinge ist **die Studie, die zeigt, dass einer spirituell ist, geisterfüllt, während der andere fleischlich und nicht geisterfüllt ist.** Die törichte Jungfrau kann auch in diese Kategorie passen, also sei vorsichtig, wie ihr damit umgeht.*

Um genauer zu sein, hätte ich sagen sollen, dass es beim Studium der Zwillinge nicht nur um das Studium des einen geht, der auserwählt ist, und des anderen, der Schlangensamen ist, sondern auch um diejenigen, die in gewisser Weise gute Menschen sein können, aber einfach nicht dazu bestimmt sind, das Wort für die Stunde zu fangen.

Schlangensamen sind zwar eine falsche Rebe, aber auch zerstörerisch gegenüber der wahren Rebe. Das Studium der Zwillinge fängt diejenigen, die zum Leben ordiniert sind, und diejenigen, die das Wort nicht fangen, und es umfasst eine ganze Reihe von Menschen, aber nicht nur Schlangensamen allein. Denken Sie daran, die Braut wird die Braut nicht verfolgen. Und törichte Jungfrau, obwohl fleischlich, weil sie nicht den Heiligen Geist haben, aber sie bleiben dem Wort treu, **wie sie Es wissen**, wie es ist... Leider, weil sie nicht den Heiligen Geist haben, verstehen sie die Dinge Gottes nicht, wie Apostel Paulus in **1. Korinther 2 sagte**. Aber das macht sie nicht zu deinem Feind.

Nun, denken Sie daran, dass die törichte Jungfrau einmal Licht hatte, aber ihr Licht ging aus. Wir müssen also vorsichtig sein, wenn wir diesen Begriff "Zwillinge" hier so rausrufen, denn er spricht auch von einer wahren Rebe und einer falschen Rebe, schließt aber keine törichte Jungfrau ein. Aber Bruder Branham benutzte den Begriff Zwillinge, um sowohl die geistlichen als auch die fleischlichen Gläubigen einzuschließen.

Wenn ich also von Schlangensamen spreche, würde ich lieber den Begriff falsche Rebe oder falsche Braut verwenden. Das lässt die törichte Jungfrau aus, die Jungfrauen waren, aber einfach kein Licht auf das Wort hatten, aber nicht wie Kain gegen das Wort kämpften. Nun, Esau ist ein seltsamer, weil er nur ein fleischlicher Gläubiger war und keine Verwendung für das Wort hatte, weil er keinen Platz dafür in seiner Seele hatte. Er wurde nicht dazu ordiniert. Aber das an sich zeigte, dass er das Zeichen des Tiersamens in sich hatte. Obwohl er Jakob nicht tötete, wurde er wütend auf ihn, aber am Ende vergab er ihm und liebte ihn. Aber dennoch zeigte seine Ablehnung des Wortes, dass der Same des Tieres in ihm war (das Zeichen des Tieres), denn durch deine Früchte wirst du sie erkennen und er war nicht so sehr von dem geprägt, was er tat (weil er viel für seinen Vater, den Propheten, tat), sondern was Esau wirklich auszeichnete, war das, **was er nicht** mit dem Wort tat. Er liebte **es nicht**, er **hatte nicht** alles beiseitegelegt, um das Geburtsrecht zu erhalten. Was er **also nicht tat**, zeigte, dass er es verachtete. Das zeigte, was tatsächlich in ihm war.

Bruder Branham sagte in seiner Predigt **Hören empfangen und handeln 60-0607 P:60** *Und die geistliche Kirche ist am Ende des Weges. Es steuert auf sein Haupt zu, das Kommen des Herrn Jesus. Es geht alles nach oben (das ist richtig), nach oben in das Kommen des Herrn. Der Herr Jesus, das Haupt der Kirche, kommt. Was wird Er tun? Erweckt alle Heiligen auf und gebt ihnen einen verherrlichten Leib. Halleluja. Ich bin froh zu wissen, dass sie nach oben geht. Es geht in zwei großen Dingen voran und kommt zur Endzeit: dem Zeichen des Tieres und des Siegel Gottes. Und das Siegel Gottes, jeder Prediger weiß, dass das Siegel Gottes die Taufe des Heiligen Geistes ist. Es ist genau richtig. **Epheser 4:30** sagt: " **Und betrübt nicht den Heiligen Geist Gottes, mit dem ihr versiegelt worden seid für den Tag der Erlösung!**" ... **Nun, erinnerst du dich, was das Zeichen des Tieres ist? Das Kennzeichen des Tieres ist ein fleischlicher Esau, der dieses Geburtsrecht ablehnt.** Hat Esau nicht bitterlich geweint und **versucht, dieses Geburtsrecht wieder herzustellen**, aber es gab keinen Ort der Reue? Wenn du den Heiligen Geist ablehnst, versiegelst du dich außerhalb der Barmherzigkeit Gottes. Amen.*



Deshalb lehnt die törichte Jungfrau das Wort nicht ab, sie hatte einfach nicht den Heiligen Geist, um es zu verstehen. Es war also nicht das Gute, das Esau tat, sondern das, was er nicht mit dem Wort der Verheißung für dieses Zeitalter tat, warum Gott ihn hasste. Und Gott wusste, bevor er überhaupt geboren wurde, dass er so sein würde. Denken Sie jetzt einen Moment darüber nach. Er verachtete Gottes Verheißung für dieses Zeitalter, und diese Verheißung ist Gottes Wort. Es ist das, was Gott versprochen hat. Da Gott das Wort ist, verachtete er Gott. Ähnlich wie die heutigen Minister und viele, die behaupten, der Botschaft zu folgen, verachten die Parousia Gottes, die die Verheißung für diesen Tag ist, und sie haben nicht einmal genug Respekt vor Jesus, Paulus, Petrus, Jakobus und Johannes, um herausfinden zu wollen, was die Parousia ist, die sie lehrten. Im Wesentlichen gibt es also viele, die behaupten, Gottes Propheten zu folgen, denen es nicht besser geht als Esau. Ich weiß, das ist schwer, aber das sind die Fakten. Und es wird die Sünde der Unterlassung genannt.

**Jakobus 4:17** *Wer nun Gutes zu tun weiß und es nicht tut, für den ist es Sünde.*

Auch in **Lukas 10:30-37**, dem Gleichnis vom barmherzigen Samariter, gibt es zwei Personen, denen dieselbe Szene gegeben wird, einer hilft, während der andere sie einfach übergibt. Das ist Sünde des Unterlassens.

Noch einmal, in **Matthäus 25**, als er sagt, ich sei hungrig und ihr habt mich nicht gefüttert, durstig und ihr habt mir nichts zu trinken gegeben. Das ist eine Sünde der Unterlassung. Ihnen wird eine Gelegenheit geboten und Sie reagieren nicht.

Und in **1 Johannes 3:17** *Wer aber die Güter dieser Welt hat und seinen Bruder Not leiden sieht und sein Herz vor ihm verschließt — wie bleibt die Liebe Gottes in ihm? 18 Meine Kinder, lasst uns nicht mit Worten lieben noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit!"*

**Matthäus 5:16** *So soll euer Licht leuchten vor den Leuten, dass sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.*

**Galater 6:9** *Lasst uns aber im Gutes tun nicht müde werden; denn zu seiner Zeit werden wir auch ernten, wenn wir nicht ermatten.*

Aber es sind nicht nur diejenigen, die von der Parousia Gottes gehört haben, die sich nicht die Mühe gemacht haben, herauszufinden, was es bedeutet, sondern noch schädlicher sind diejenigen, die hören und nicht selbst gehen werden und anderen nicht erlauben werden, auch nicht einzutreten. Diese passen in die Kategorie der Schlangensamen.

**Matthäus 23:13** *Aber wehe euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler, dass ihr das Reich der Himmel vor den Menschen zuschließt! Ihr selbst geht nicht hinein, und die hinein wollen, die lasst ihr nicht hinein.*

**Ändert Gott Seine Meinung 65-0418E P:46** *Nun, beachten Sie; das Natürliche versucht immer, das Spirituelle zu tippen. Aber **wie in Jakob und Esau wird es nicht funktionieren. Das wird es nicht.** Nun, wenn es darum geht, gute Werke zu tun, glaube ich, dass Esau in den Augen der Menschen tatsächlich ein besserer Mann war als Jakob. Er versuchte, sich um seinen Vater zu kümmern (war blind, ein Prophet) und all diese Dinge, die er zu tun versuchte. Aber dennoch dachte Esau nicht daran, dass dies nur fleischliche Werke waren; Er dachte, er könnte durch das, was er tat, hineinkommen, etwas Gutes für jemanden tun, was in Ordnung war. Aber Jakob, seine ganze Seele war dieses Geburtsrecht zu bekommen, und das ist es, was Gott in ihm geistlich erkannte.*

**Als Ich bei Mose war 60-0911M P:28** Moab hatte einen falschen Propheten, einen Bischof namens Bileam, der herabkam und in die Gemeinde kam und versuchte, sie dazu zu bringen, sich zu organisieren und alle zusammenzukommen, weil sie **Brüder waren. Aber das waren sie nicht. Sie waren Halbbrüder, keine echten Brüder. ...** **"Widerspreche ihm nicht; mach einfach weiter, lass ihn in Ruhe. Bezahle ihn für das, was du bekommst, wenn du durch sein Land gehen musst."** Er war prädestiniert, das zu sein. Wenn Gott erwartet oder vorherbestimmt hätte, dass Moab sich Israel anschließt, hätten sie sich zusammengeschlossen. Wenn er Esau dazu bestimmt hätte, mit Israel zu gehen, wäre Esau eingesprungen und gegangen. Aber Er gab ihm sein Erbe auf der anderen Seite des Flusses.

**Hören Erkennen, handeln auf das Wort 60-0221 P: 34** Esau war ein sehr guter Typ des fleischlichen Gläubigen heute, der nie in der Lage war, die Welt zu überwinden. Er überwindet nicht die Dinge der Welt. Sie mögen immer noch ihr Karussell, ihr Tanzen, ihre Maniküre-Make-ups und die Frauen auf ihren Gesichtern, schneiden sich die Haare und tragen kleine alte kurze Kleidung; und Männer gehen gerne in die Poolräume, rauchen Zigaretten und erzählen kleine schmutzige Witze; und gehören immer noch zur Kirche. Sie sind nie in der Lage, diese Dinge zu überwinden: Esau auch nicht. Doch um religiös zu sein, musste er sich auf eine intellektuelle Konzeption festlegen. Das ist dasselbe, was die Kirche heute tut. "Wir werden eine Organisation werden. Wir tun uns zusammen. Wir werden einen Clan oder eine Clique oder so etwas machen." Und das ist die Art und Weise, wie sich die Kirche heute bewegt, das Spirituelle und das Fleischliche, immer noch dasselbe. Es hat sich nicht geändert und wird sich auch nie ändern.

**Fragen und Antworten COD 64-0830M P:179** Nun, wenn Sie bemerken, dass es immer Zwillinge waren. Es gab... **Kain und Abel** waren Zwillinge, und **Esau und Jakob** waren Zwillinge. **Jesus und Judas** kommen aus demselben Stamm und in derselben Kirche. Und sogar der **Heilige Geist und der Antichrist sollen Zwillinge sein**, die sich so nahe stehen, dass die sehr Auserwählten, wenn möglich, täuschen würden."

**Wiederherstellung des Brautbaums 62-0422 P:170** Nun war Esau (als Esau und Jakob, beide Zwillinge, beide religiös)--Esau war **ein fleischlicher Mann; Er war ein guter Mann.** ... Sag, nun, er ist nicht rausgegangen und hat dort gestohlen, getrunken oder irgendetwas; **Er war ein religiöser Mann. Aber er dachte: "Nun, solange ich religiös bin, welchen Unterschied macht das?"** Aber der kleine alte Jakob, es war ihm egal, wie er es bekommen musste; Dieses Geburtsrecht ist das, was er wollte.

**Weisheit gegen Glauben 62-0401 P:200** Diese beiden Quellen haben seit Eden gekämpft: Gottes Glaube gegen Satans Weisheit. Gott hat in allen Zeiten bewiesen, dass es sich nicht vermischen wird; **Es muss getrennt werden, um zu wachsen.** Nun, lassen Sie mich schnell nur übergehen, nur ein oder zwei Worte zu jedem, nehmen Sie einfach ein paar Dinge, die ich hier geschrieben habe. **Esau und Jakob waren ein perfekter Typ: beide religiös, beide Zwillinge. Esau war der kirchliche Typ. Er war ein Mann, der klug war. Er hatte einen guten moralischen Standpunkt und solche Dinge, aber er hatte keine Verwendung für dieses Geburtsrecht.** Jakob war es egal, was er zu tun hatte, nur damit er das Geburtsrecht bekam. Und solange sie zusammen waren, konnten sie nicht produzieren. Ist das richtig? **Einer war gegen den anderen. Haben Sie es verstanden? Amen! "Komm aus ihrer Mitte heraus; Seid getrennt, spricht Gott, und berührt nicht ihre unreinen Dinge; Ich werde dich empfangen."** Seht ihr? **Jakob musste sich von seinem konfessionellen Bruder trennen, bevor Gott ihn jemals segnen würde.** Gott sagte Abraham dasselbe. Israel und Moab. Die vierhundert Propheten Israels standen vor Micaiah, und **Micaiah trennte sich von ihnen und bekam das Wort des Herrn** und kam mit Es zurück. Moses und Kora, dasselbe, würden sich nicht vermischen, sie mussten sich trennen. Ist das wahr?

**Wir würden Jesus sehen 61-0208 P:17** *Oh, die Menschen sind sehr religiös: immer gewesen. Wie ich neulich dort gepredigt habe, bringt eine Erweckung immer Zwillinge hervor, wie Esau und Jakob: ein Mann der Welt und der Mann, der das Geburtsrecht begehrt. Seht ihre? Es ist immer... Jedes Erweckung bringt das hervor. Diese Erweckung der letzten Tage hat dasselbe bewirkt. Das ist wahr. Kommen wir also auf die Seite Jakobs, diejenige, die Erben wird, diejenige, die in das gelobte Land geht. Und wir können uns nicht damit zufrieden geben, einfach in die Kirche zu gehen und unseren Namen auf das Buch zu setzen. Wenn wir das tun, stimmt etwas nicht. Lasst uns weiter höher und höher klettern, bis wir dieses gelobte Land erreichen.*

*Die törichten Jungfrauen sind also keine Schlangensamen. Das sind nicht diejenigen, die hassen und versuchen, ihren Bruder, das war Kain, ihn zu töten. Obwohl Josephs Brüder in ihrem fleischlichen Zustand ihn in ihrem Zorn töten wollten, hielten sie sich davon zurück und verkauften ihn stattdessen in die Sklaverei, um ihn loszuwerden, und doch waren dies keine Schlangensamen. Sie werden im Neuen Jerusalem sein. Aber **Kain war Schlangensamen. Esau war ein fleischlicher Mann, gut in vielerlei Hinsicht, liebte seinen Vater, der der Prophet war, hatte aber keine Offenbarung über das Wort der Verheißung für seine Stunde, die das Geburtsrecht war. Er war ein fleischlicher Gläubiger, Zwillinge, aber die törichten Jungfrauen sind auch fleischliche Gläubige, die treu bleiben, wie viel von dem Wort sie haben. Und sie werden letztendlich errettet werden, aber sie haben einfach nicht den Heiligen Geist. Das macht sie nicht böse, das bedeutet nur, dass sie den Heiligen Geist brauchen, wenn sie überwinden wollen. Und sie waren nicht dazu verordnet.***

*Ich habe immer geglaubt, dass "die **Haltung, die wir gegenüber jedem einnehmen, sein ewiges Ziel bestimmen könnte**". Ich bekomme das von vielen Stellen in der Schrift, wo die Braut sagt: "**Der Geist und die Braut sagen, komm, und wer sie kommen lässt und trinkt**".*

*Die Braut ist bereit, jedem zu helfen, zu kommen und zu trinken. Sie ist da, um diejenigen zu speisen, **die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten**. Es muss also diejenigen geben, die bedürftig sind.*

*Schließlich hat uns Jesus Selbst in **Matthäus 5:7** gelehrt: **Glücklich sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen!**" und **barmherzig** zu sein, bedeutet, **voller Barmherzigkeit** zu sein. Und beachte, dass denen, die anderen Barmherzigkeit erweisen, Barmherzigkeit gezeigt wird.*

*Und das ist der Weg Gottes, denn wir werden in **Jakobus 3:17** gelehrt. **Aber die Weisheit, die von oben kommt, ist zuerst rein, dann friedfertig, gütig und sie lässt sich etwas sagen, ist voller Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch und frei von Heuchelei**. Und ich denke, das ist es, was wir sowieso alle wollen, ist, diesem Bild angepasst zu werden.*

**Verkörperung des Christentums 57-0120M 15** *"Unser himmlischer Vater, heute **ist es mit dankbarem Herzen, während wir uns leise und ehrfürchtig diesem heiligen Moment nähern, Woher wissen wir, was aber zu dieser Stunde, kann das ewige Ziel bestimmen einer Seele anwesend sitzend? Und der Wert dieser Seele wird mit vielen tausend Welten verglichen. Deshalb beten wir, Vater, dass Du uns ehrfürchtig, feierlich und in der Haltung des Gebets näher kommen lässt. Und es kann auch kranke Menschen geben, die anwesend sind, die an diesem Tag und ihre Einstellung, die sie durch dieses Wort empfangen, bestimmen können, wie lange sie noch auf der Erde bleiben.** So erkennen wir die Feierlichkeit dieses Augenblicks und bitten darum, dass Deine große Gegenwart uns alle salben wird.*

**Hören Erkennen, handeln auf das Wort 60-0221 P:15** *"**Jakob**" bedeutet "**Verdränger**" oder "**Betrüger**". Aber nachdem er das Geburtsrecht gefunden und in den Besitz davon gekommen war,*

wurde er verändert. **Das ist das Fleischliche, verändert.** Er wurde dann **Israel** genannt, "ein Fürst mit dem Herrn", der mit Ihm gerungen hat. **Der fleischliche Gläubige heute:** "Oh, solange ich in die Kirche gehe und tue, was richtig ist, welchen Unterschied macht das?" **Das ist Esaus Gruppe. Er macht sich immer noch lustig und verachtet das Geburtsrecht.** Er kümmert sich nicht darum. Aber Jakob liebte es. **Und der spirituelle Mann heute und die spirituelle Frau, die auserwählt ist, prädestiniert von Gott, zum ewigen Leben zu kommen, wenn sie alles verkaufen müssen, was sie bekommen haben, wenn sie ihren Namen von jedem Kirchenbuch in der Nation entfernen müssen, wollen sie immer noch dieses Geburtsrecht. Es ist das Einzige, was für sie zählt: hol dir einfach das Erstgeburtsrecht, das ist alles.** Egal wie, und auf welcher Ebene sie kommen müssen, wenn sie am Altar herunterkommen und weinen, boo-hoo müssen, wenn sie durch die Orte rennen und **zurückgehen und die Dinge in Ordnung bringen** und verkaufen müssen, was sie haben, oder alles verschenken müssen, was sie haben, und ein Pilger und Fremder werden, **es spielt keine Rolle; sie wollen das Geburtsrecht. Das ist alles, was sie interessiert sind: das Geburtsrecht. Nun, beschuldigen Sie nicht die Leute. Sie können nicht anders. Sie waren dazu prädestiniert, wurden dafür gewählt.**

**Hören Erkennen, handeln auf das Wort 60-0221 P:14** Nun, wenn Sie bemerken, dass Jakob eine Sache hatte, die er wollte, denn nach dem Wort lagen die Segnungen und die guten Dinge im Geburtsrecht. Und Jakob, das war sein einziges Ziel, das Einzige, was er im Sinn hatte, war, dieses Geburtsrecht zu bekommen. Und **Esau verachtete es.** Derjenige, der es tatsächlich hatte, verachtete es, oder **er schämte sich dafür.** Aber Jakob wollte es, unabhängig davon, wie er es bekam, er wollte es. **Das ist der Weg mit dem spirituellen Gläubigen heute.** Es ist ihm egal, wie viel du über ihn lachst, wie viel Spaß du machst, wie lächerlich er sich gegenüber dem fleischlichen Sinn verhalten muss, sein einziges Ziel ist das Geburtsrecht. Er will zu Gott kommen, denn es ist in ihm geboren. Er kann nicht anders.

Er spricht hier also nicht von bösen Menschen, Menschen, die versuchen, andere zu zerstören, er spricht von guten Menschen, aber sie haben einfach keinen Heiligen Geist und damit keine Offenbarung des Weges und des Wortes für die Stunde, die sie leben.

**Unterscheidung des Geistes 60-0308** Wir sind heute Morgen hier, Vater, versammelt zu keinem anderen Zweck, als um den Willen Gottes zu kennen und zu studieren und zu erfahren, und was wir tun müssen, um Christus für die Menschen dieser Generation real zu machen. Sicherlich wissend, dass wir am Tag des Gerichts dieser Generation von Angesicht zu Angesicht gegenüberstehen werden. **Und als Minister werden wir Richter sein. Und die Menschen, zu denen wir gesprochen haben, und ihre Einstellung zu dem Wort, das wir ihnen bringen, werden ihr ewiges Ziel bestimmen.** Deshalb, Herr, **würden wir an jenem Tag ein Richter für oder gegen die Generation sein, der wir gepredigt haben.**

Wenn also ihre Einstellung zu dem Wort, das wir ihnen bringen, sie dafür gerichtet werden, wie viel mehr werden wir dann beurteilt werden, wenn wir das Wort selbst mit einer falschen Einstellung bringen. Deshalb sollten wir besser sicherstellen, dass unsere Einstellung in der Art und Weise, wie wir das Evangelium präsentieren, richtig ist, oder wir sind dafür verantwortlich, Seelen zu verlieren, anstatt sie zu gewinnen.

**Hebräer Kapitel 7 Teil 1 57-0915E P:86** **Deine Einstellung zu Christus wird einen großen Eindruck darauf machen, was deine Kinder sein werden. Ihr Leben, das Sie vor Ihrer Familie leben, wird einen Eindruck davon machen, was Ihre Kinder sein werden.** Denn die Bibel sagte, dass er die Ungerechtigkeit der Eltern an den Kindern in der dritten und vierten Generation besuchen würde.

Mit anderen Worten, Sie kommen in diese Chatrooms und explodieren wirklich mit Wörtern? Was denken Sie, was Ihre Kinder bezeugen? **"Trainiere sie in der Art und Weise, wie sie gehen, und wenn**

*sie alt werden, werden sie nicht weggehen.* Trainieren wir also einen Haufen Außenseiter, die alle hassen, die nicht glauben, wofür wir stehen? Oder trainieren wir sie, Christus ähnlich zu sein, der sich sogar für diejenigen hingab, die noch in ihrer Sünde waren.

**Jehova Jireh 57-0612 P:72** *Es ist deine Einstellung; es ist die Art und Weise, wie du dich Gott nährst. Die Frau, die Sein Gewand berührte, näherte sich Ihm mit Ehrfurcht. Sie bekam ihre Heilung, aber der Soldat (Hör zu.) der einen Lappen um sein Gesicht legte und einen Stock nahm und Ihn damit auf den Kopf schlug und sagte: "Nun, du, der du ein Prophet bist und prophezeiest, sag uns, wer dich geschlagen hat; Wir werden Ihnen glauben. "Gott macht die Dinge nicht so. Sie fühlten keine Tugend. Es ist Ihr Ansatz. Marta näherte sich Jesus und sagte: "Herr, wenn Du hier gewesen wärest, wäre mein Bruder nicht gestorben. Aber selbst jetzt, was auch immer Du Gott bittest, Gott wird es Dir geben. " Sie hat es richtig angegangen Wenn du kritisierst, zweifelst, wirst du nie etwas bekommen.* Aber du erinnerst dich an mich als deinen Bruder; dass ich nicht sage, dass ich das bin. Wenn ich das täte, wäre ich ein Lügner. Ich bin es nicht. Es ist Gott. Und Er ist nur hier, um dich zu lieben und dir zu prüfen, dass deine Religion des Christentums richtig ist.

**Wenn göttliche Liebe projiziert wird 57-0126E P:19** *Wenn du dann ein Sohn oder eine Tochter Gottes wirst, ändert sich deine Disposition; deine Einstellung ändert sich; dein Alles, dein Blick auf das Leben und auf andere. Es bedeutet nicht, dass du dich gerade der Kirche angeschlossen hast; Es bedeutet, dass Sie regeneriert wurden. Du bist eine neue Schöpfung in Christus Jesus geworden, die du hast... Die alten Dinge sind vergangen, und Gott hat zu dir gesprochen, und du bist ein neues Geschöpf geworden. Ich möchte, dass dies sogar bis in die Kirchenmitglieder reicht. Wenn du dann gerne in der Gegenwart Christi wärest und ein Teil Christi wirst, dann lieben es die Menschen, in deiner Gegenwart zu kommen, weil du ein Teil Gottes wirst, Sohn und Tochter Gottes. Hast du jemals Menschen gesehen, die du einfach liebst, in ihrer Gegenwart zu sein? Es gibt einfach etwas an ihnen, das einfach ausstrahlt, dass man es einfach liebt, mit ihnen zu sprechen. Und andere Leute, die nette Leute sind (aber wir sagen das nicht unfreundlich), aber man kann einfach nicht in ihrer Nähe bleiben. Es liegt an der Atmosphäre, die du erschaffst. Denn du als Sohn Gottes bist ein Miniaturerschöpfer, weil du ein Teil Gottes bist. Und das ist der Grund, warum du der Bibel für alles glauben kannst, was Es sagt, denn das Wort ist Gottes Wort. Ihr, die ihr ein Teil Gottes seid, werdet mit dem Wort übereinstimmen.*

Lasst uns beten...